

# 25 Jahre Harl.e.kin e.V.

Ein viertel Jahrhundert für Frühgeborene und in ihrer  
Entwicklung gefährdete Kinder in München



## Sabrina Weigel

Die Arbeit auf einer Frühchenintensivstation ist oft belastend, aber auch wunderschön. Die Eltern vertrauen uns ihr größtes Glück an, welches aber oft viele Wochen durch Höhen und Tiefen, Ängste, Unsicherheit, aber vor allem auch bedingungsloser Liebe geprägt ist. Man geht gemeinsam mit den Eltern diesen Weg, und ich finde es wichtig, diesen Weg von Anfang bis Ende zu begleiten und zu unterstützen. Seit 2011, also schon 10 Jahre (auch ein kleines Jubiläum!) bin ich Harlekin-Nachsorgeschwester und ich kann mir keine sinnvollere und schönere Ergänzung meiner Arbeit als Intensivkinderkrankenschwester vorstellen. Als Nachsorgeschwester begleite ich die Familien bis in ihr Zuhause. Dort kann die Last der letzten Wochen und Monate mit unserer Unterstützung fallen. **Die Eltern haben jemanden an ihrer Seite, den sie von der Klinik her kennen und dem sie vertrauen.** Die Eltern werden in ihren Kompetenzen unterstützt und werden selbst Profis ihrer Kinder – und nicht mehr ich. In der Klinik sind die Eltern sehr oft fremdgesteuert durch die dort vorliegenden Routinen und Abläufe. In der Nachsorge



*Sabrina Weigel, Stationsleitung Frühchenintensivstation Harlaching, Harl.e.kin-Nachsorgekinderkrankenschwester*

begleiten wir die Eltern, dass sie ihre ganz eigenen Routinen und Abläufe entwickeln, aber auch bei Problemen haben wir viel Kompetenzen im Team und auch ein großes Netzwerk. Für mich ist dies die perfekte Begleitung für die von uns betreuten Familien und ein guter Abschluss.



## Unterstützen Sie die Harl.e.Kinder!

Kleine und größere Spenden, es ist alles willkommen und für die Harl.e.kinder gut angelegt: **Stadtsparkasse München • IBAN: DE70 7015 0000 0000 4776 04**

Weitere Informationen unter: **[www.harlekin-verein.de](http://www.harlekin-verein.de)**